

Formular Haftvorbereitung

Identitätsnummer (auch EA-NUMMER):

Merke dir diese Nummer und nenne sie bei Anrufen beim EA (Ermittlungsausschuss) oder Anwält*innen!

Falls du in Haft landest, empfehlen wir die Beantwortung dieser Fragen, damit Deine Bezugsgruppe und Dein Solinetzwerk Dich bei Bedarf besser unterstützen kann.

1. Dein(e) Name(n)

Grundsätzlich: Wie möchtest Du in Texten und Veröffentlichungen genannt werden?
Name und Pronomen:

Szenario 1: Du verweigerst gegenüber den Repressionsbehörden die Angabe deiner Identität. Du wirst dann eine polizeiliche Identifikationsnummer (auch Buchnummer) und eine Bezeichnung (z.B. Unbekannte Person UP 7) erhalten. Was darf davon veröffentlicht werden?

- Polizeiliche ID-Nummer (Buchnummer) und Bezeichnung veröffentlichen
- Nur die polizeiliche ID-Nummer (Buchnummer) veröffentlichen
- Nur die Bezeichnung veröffentlichen
- Nichts von beidem veröffentlichen.

Szenario 2: Du gibst gegenüber den Repressionsbehörden den Namen an, der auf deinem Ausweis steht. Du erhältst dann zusätzlich im Knast eine Identifikationsnummer/Buchnummer. Wie soll damit umgegangen werden?

- Ausweis-Namen und Identifikationsnummer/(Buchnummer) veröffentlichen
- Nur Identifikationsnummer/(Buchnummer) veröffentlichen
- Nur Namen aus dem Ausweis veröffentlichen.
- Nichts von beidem veröffentlichen.

Hinweis: Wenn wir weder deine Identifikationsnummer/Buchnummer noch deinen offiziellen Ausweis-Namen veröffentlichen dürfen, dann kann Post nicht direkt an dich geschickt werden, sondern muss von Solistrukturen weitergeleitet werden. Das dauert dann deutlich länger.

2. In Veröffentlichungen zu meiner Inhaftierung verwendet bitte folgende

Bezeichnung:

(Beispiele: *Mobilitätswendeaktivist*in, Anarchist*in, Klimagerechtigkeitsaktivist*in, Aktivistin aus Hamburg, Aktivist von...*)

3. Mit folgenden **Vertrauenspersonen** sollen Details über die Unterstützer*innenarbeit abgesprochen werden. Name/Kontakmöglichkeit:

4. Folgende weitere Personen sollen **informiert** werden: Wer? Wann? Wie?

5. Diese Menschen sollen möglichst **keine Informationen** über meine Inhaftierung erhalten (auch wenn sie z.B. Nachfragen):

6. Falls du keine **Pflichtverteidigung** (z.B. im beschleunigten Verfahren) bekommst, wie möchtest du verteidigt werden?

Ich bevorzuge es dann, mich selbst zu verteidigen, möchte aber nochmal gefragt werden

Ich möchte trotzdem anwaltliche Unterstützung vor Ort

Laienverteidigung durch Ich habe mich intensiv

mit dem Thema auseinandergesetzt und dies mit meiner Laienverteidigung abgesprochen.

Kontakt zur Verteidigung:

7. **Akteneinsicht** kann in bestimmten Fällen Solidaritätsarbeit erleichtern. Ich erlaube Akteneinsicht für:

das örtliche Legal Team

Vertrauensperson /-gruppe:

Niemand außer der Verteidigung

8. Benötigst du bestimmte **Medikamente** oder **Ernährung**? Hast du relevante **Allergien/Krankheiten**?

Keine

Ja, folgende:

9. Zu diesen Themenbereichen wünsche ich mir zeitnah **Lesestoff** per Post:

10. Folgende Sprachen spreche/verstehe ich:

11. Wo sind deine Sachen verstaut? (Versuch deine Sachen zusammen und kenntlich zu halten, kümmere dich darum, dass Menschen wissen, wo dein Ausweis/Atteste sind, damit sie bei Bedarf schnell gefunden und weitergeleitet werden können.):

12. Sonstige wichtige Hinweise: